

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1856

6.5.1856 (No. 123)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 123.

Dienstag den 6. Mai

1856.

Bekanntmachungen.

3mal.

Nr. 9857. Die Wittve des am 29. Oktober 1855 dahier verstorbenen Messgermeisters Wolf Diefenbronner, Karoline geb. Schlesinger, hat, nachdem die gesetzlichen Erben die Erbschaft ausgeschlagen haben, um Einweisung in Besiz und Gewähr der Hinterlassenschaft ihres ebengenannten Ehemannes gebeten. Diesem Ansuchen wird diesseits stattgegeben, wenn etwaige Einwendungen innerhalb 6 Wochen hier nicht vorgebracht werden.
Karlsruhe, den 21. April 1856.
Großherzogl. Stadtamt.
Sachs.

1mal.

Die 1855r Bürgerwitwenkasse-Rechnung ist gestellt, liegt 14 Tage lang zur Einsicht der Beitragspflichtigen diesseits auf, und es findet am 18. d. M. die öffentliche Verkündung derselben statt.
Karlsruhe, den 3. Mai 1856.
Gemeinderath.
Maffsch. Dölling.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 30. April 1856 wurden verkauft:
im Mittelpreis:

66½ Mtr. Haber à 4 fl. 28 kr.
(eingestellt blieben 18 Mtr. Haber).
Kunstmehl Nr. 1 17 fl. 30 kr.
Schwingmehl Nr. 1 15 fl. — kr.
Mehl in 3 Sorten 12 fl. 30 kr.
per Malter oder 150 Pfund.

In der hiesigen Mehlhalle
blieben aufgestellt 45,926 Mtr. Mehl.
Eingeführt wurden vom 24. bis
incl. 30. April 117,743 Mtr. Mehl.
163,669 Mtr. Mehl.
Davon verkauft 118,379 Mtr. Mehl.
Blieben aufgestellt 45,290 Mtr. Mehl.

Versteigerung

einer Damen-Garderobe.

3mal.

Mittwoch den 7. Mai, von Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr an, werden in dem Steigerungslokale des Gasthauses zum König von Preußen dahier nachbeschriebene Frauenkleider gegen Baarzahlung einer freiwilligen Versteigerung ausgelegt als:

30 Kleider von feinen Stoffen, worunter 10 seidene, ausgezeichneter Qualität,
14 Shawls, wovon eine 280 fl. kostete,
29 Unterröcke,
74 Paar Strümpfe,

44 Hemden,
Mantillen, Krägen, Chemisetten, Aermel,
Schleier, Taschentücher, Beinkleider, Nacht-
jaken;

so dann:

188 Servietten,
87 Handtücher,
24 Tischtücher,
20 Leintücher.

An gleichem Tage können die Gegenstände von 8 bis 9 Uhr vor der Versteigerung angesehen werden, wozu die Liebhaber einladet:

Herrenschmidt, Gerichtstarator.

N. S. Bei dieser Gelegenheit wird Nachmittags um 2 Uhr ein Flügel mitversteigert und dem Meistbietenden der Zuschlag gegen Baarzahlung erteilt, und ist im Hause Nr. 12 h. in der Erbprinzenstraße zur Einsicht aufgestellt.

Herrenschmidt.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Blumenstraße Nr. 5, zunächst des Museums-Gartens, ist auf den 1. Juni ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Das Nähere im untern Stock daselbst.

by. Bamer.

Kreuzstraße Nr. 5 ist im Hintergebäude im untern Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, gemeinschaftlichem Waschhaus und einer kleinen Speisekammer, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

by. Kelle.

Langestraße Nr. 155 sind zwei ineinandergehende, möblierte Zimmer sogleich oder auf den 1. Juni billig zu vermieten. Näheres bei Kaufmann S. S. Drenfus, dem Erbprinzen gegenüber.

2mal.

Waldbornstraße Nr. 30 ist eine hübsche Wohnung von 7 Zimmern im zweiten Stock, sogleich oder auf den 23. Juli beziehbar, zu vermieten. Stall kann dazu gegeben werden. Näheres Lammstraße Nr. 8 im Laden.

*4mal.
von 3 zu 3 Tagen.*

Sähringerstraße Nr. 31 ist ein Mansardenlogis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, und im Hinterhaus ein Logis, bestehend in Stube, Kammer, Alkof, Küche und allen übrigen Bequemlichkeiten, zu vermieten und können beide auf den 23. Juli bezogen werden.

by. Förderer.

Zirkel (innerer) Nr. 8 sind zwei hübsche Zimmer, in der Adlerstraße ein großes trockenes Magazin nebst Stallung für 3 oder 4 Pferde, Heuspeicher etc. sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten.

*2. 3 mal. Gehres.
Kampff
Kampff.*

Zirkel (vorderer) Nr. 10 ist im dritten Stock ein unmöbliertes Zimmer auf den 1. Juni zu vermieten.

*2mal. Wilber
Luffallen.
Sering.*

Wohnung zu vermieten.

Inmal. Holzman. Wegen schnellen Wegzugs von hier ist im westlichen Theile der Stadt eine Wohnung von 5 Zimmern u. sogleich beziehbar, zu vermieten. Näheres Lammstraße Nr. 4 im Laden.

Zimmer zu vermieten.

Schulz. by. Zähringerstraße Nr. 58, im dritten Stock, ist ein gut möbirtes Zimmer zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Drück. by. Erbprinzenstraße Nr. 23 (parterre) ist ein hübsch möbirtes Zimmer bis ersten Juni an einen soliden Herrn zu vermieten.

Möbirtes Zimmer zu vermieten.

Nahn. Inmal. Adlerstraße Nr. 16 ist ein schön möbirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Juni billig zu vermieten.

Möbirtes Zimmer zu vermieten.

Bringbrunn. by. Sedauer M. 200. Nimpf. G. 3. Notk. Ein gut möbirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn bis kommenden Juni zu vermieten; auch kann dasselbe an zwei solcher jungen Leute mit oder ohne Kost abgegeben werden. Das Nähere zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

Zimmer gegen Bedienung zu vermieten.

Simon M. by. Waldstraße (neue) Nr. 60 sind zwei freundliche Mansardenzimmer, mit Kohofen versehen, auf den 23. Juli an eine solide Person gegen Bedienung abzugeben.

Pferdestallung mit Zugehör zu vermieten.

Baberger. by. Ein Pferdestall sammt Bedientenzimmer, Sattelkammer und Heuspeicher ist sogleich zu vermieten. Näheres hierüber Amalienstraße Nr. 33.

Wohnungsgesuch.

by. Es wird sogleich oder längstens auf den 1. Juni eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, auf die Straße gehend, nebst den übrigen Bequemlichkeiten zu miethen gesucht. Näheres im Commissionsbureau von **F. Schreiber**, Kasernenstraße Nr. 7.

Wohnungsgesuch.

Inmal. by. W. 100. für Mollmeyer's Lachs. Es sucht eine Familie eine Wohnung von ungefähr 6—7 geräumigen Zimmern sogleich oder auf den 23. Juli zu miethen; wer solche zu vergeben hat, wolle seine Adresse im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zimmergesuch.

Behringer. by. In nicht allzugroßer Entfernung vom Lyceum wird ein möbirtes Zimmer, wo möglich mit Schlafkabinet, sogleich zu miethen gesucht. Nähere Auskunft ertheilt Herr **Cerff** im Darmstädter Hof.

Vermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Borderer Zirkel Nr. 3, im untern Stock, wird ein Mädchen, welches vollständig kochen, allen häuslichen Arbeiten vollkommen vorstehen und gute Zeugnisse aufweisen kann, sogleich in Dienst gesucht.

[Dienst Antrag.] Es wird sogleich ein Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, für die Küche in ein Kaffeehaus gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, kann sogleich eintreten im Gasthaus zum Rheinischen Hof.

Gesuch.

Auf einem schwäbischen Gut wird zu einer einzelnen jungen Dame eine Gesellschafterin von gutem Alter und angenehmem Aeußern gesucht, die der englischen und französischen Sprache mächtig und wo möglich etwas musikalisch ist. Honorar 250 fl. nebst Alles frei. Schriftliche Offerten beliebe man unter Chiffre F. K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein gewandtes Kellermädchen wird in der Kronenstraße Nr. 44 gesucht. — Auch sind das selbst einige Wagen voll Dung zu verkaufen.

Kapital zu verleihen.

300 fl. Pfleggeber sind gegen gesicherte Versicherung auszuleihen. Zu erfragen Akademiestraße Nr. 7.

Stellegesuch.

Ein gebildetes Französisches Mädchen, welches in den besseren weiblichen Arbeiten erfahren ist, wünscht bei einer auswärtigen Herrschaft als Zimmermädchen placirt zu werden. Das Nähere im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Sonntag Nachmittag, den 4. Mai, ist in der katholischen Kirche wahrscheinlich aus Versehen, ein braunseidener Schirm mitgenommen worden. Der jetzige Besitzer wolle denselben bei **Mesner Karle** abgeben. — Bei demselben **Mesner** sind aufbewahrt: zwei Sonnenschirme, ein Sacktuch.

Gefundene Kappe.

Es ist eine Tuchkappe gefunden worden, und kann solche gegen die Einrückungskosten Zähringerstraße Nr. 65 in Empfang genommen werden.

Verkaufsanzeige.

Wegen Mangel am Platz ist ein schöner **Papagei-Käfig** um billigen Preis zu verkaufen. Näheres zu erfragen Kronenstraße Nr. 8. Ebendasselbst ist eine kleine eiserne **Geldkassette** zu verkaufen.

Anzeige.

In der Ritterstraße Nr. 12, dem Museum gegenüber, werden getragene Kleidungsstücke jeder Art angekauft und gut bezahlt.

Verkaufsanzeige.

1mal. Eine neue **Nudel-Schneid-Maschine**, welche **viererlei Sorten** schneidet, ist zu dem billigen Preise von 5 fl. zu **verkaufen** in der Ritterstraße Nr. 4 im untern Stock.
Karl Lumm, Maschinen-Arbeiter.

Unterrichts-Anerbieten.

3mal. 2i. 32. No. 1. Ein Pensionär erbietet sich, der Unterhaltung halber, zu gediegenem Unterricht in der Mathematik, sowohl für Solche, welche in das Groß. Cadetten-corps eintreten wollen, als auch für Diejenigen, welche die mathematischen Klassen des Polytechnikums besuchen. Die Stunde wird zu 12 kr. berechnet. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

1mal. Gerichtstaxator **J. Münching** wohnt von heute an neue Herrenstraße Nr. 52.

Wohnungsveränderung.

2mal. 1mal. Unterzeichneter macht hiermit die ergebenste Anzeige, daß er seine bisherige Wohnung, Adlerstraße Nr. 9, verlassen hat und **Zähringerstraße Nr. 71**, bei Herrn Registrator **Wagner**, gegenüber von Herrn **Leichtlin**, eingezogen ist. Zugleich bittet er seine verehrten Kunden und Geschäftsfreunde, das ihm bisher geschenkte Vertrauen auch fernerhin zu bewahren, mit der Versicherung prompter Bedienung.

Karlsruhe, den 4. Mai 1856.

Louis Walz, Sattler und Tapezier.

2mal. **Emser, Selterser, Nagozzi, Friedrichshaller** und **Saidschüßer Bitterwasser** empfiehlt in frischer Füllung

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Café-Surrogat

1mal. in seiner bekannten guten Eigenschaft hat eine neue Sendung empfangen und empfiehlt bestens
Conradin Haugel.

Gemalte Fenster-Rouleaux

(Store)

2mal. sind in reicher Auswahl und in den neuesten Dessins bei mir eingetroffen, und kann ich solche zu den billigsten Fabrikpreisen verlassen.

S. H. Drenfus,

Langestraße Nr. 155, dem Erbprinzen gegenüber.

Die Unterzeichneten empfehlen auf bevorstehende Feiertage ihren Vorrath in evangelischen und katholischen Gesangbüchern, sowie nachstehende Gebets- und Predigtbücher:

Luther's Hauspostille (Predigten)	2 fl. 48 kr.
Schlagkästchen	1 fl. 30 kr.
Hofacker's Predigten (Ludwig)	3 fl.
(Wilhelm)	2 fl. 36 kr.
Alles mit Gott	1 fl. 20 kr.
Steinhöfer, Predigten	2 fl. 12 kr.
Dieß, Predigten	1 fl. 24 kr. bis 3 fl. 12 kr.
Arnd's wahres Christenthum	1 fl. 48 kr. bis 3 fl. 36 kr.
Kapff, Predigten	2 fl. 36 kr.
" Gebetbuch	2 fl. 24 kr., 4 fl. 24 kr.
" Communionbuch	36 kr., 57 kr., 1 fl. 24 kr., 2 fl. 36 kr.
" kleineres	12 kr., 18 kr., 24 kr.
Corrobi, Gebetbüchlein für Kinder	36 kr.
Das betende Kind, mit gemalten Bildchen	18 kr.
Reichmann, Morgen- und Abendsegen, in elegantem Einband mit Goldschnitt	5 fl.
Arnd's Morgenklänge, desgleichen	5 fl. 24 kr.
Starck's Gebetbuch	1 fl. bis 2 fl. 42 kr.

Müller & Gräff.

Mühlburg. Empfehlung.

3. Hiermit diene in gefälliger Erinnerung meinen Kunden und Geschäftsfreunden zur Nachricht, daß alle in das **Tapezierfach** einschlagende Arbeiten auf das Pünktlichste und solid angefertigt werden, sowohl in Reparaturen, wie in neuen Arbeiten, unter Zusicherung reeller Bedienung.

Gefällige Aufträge nimmt Herr **Wagner**, Thorwart am Mühlburgerthor, entgegen.

Wildermuth,
Tapezier in Mühlburg.



Omnibus nach Pforzheim.

2mal. Vom 1. Mai an geht derselbe täglich um 5 1/2 Uhr Abends vom Gasthaus zum Goldenen Ochsen dahier ab.

Karlsruhe, den 29. April 1856.

Karlsruher Turnverein.

2mal. Künftigen Freitag den 9. Mai, Abends 8 Uhr, findet im Lokale der Gesellschaft Eintracht

Generalversammlung

statt, wozu die Mitglieder unseres Vereins, sowie alle Diejenigen, welche dem Vereine beizutreten wünschen, hiermit eingeladen werden.

Der Vorstand.

2mal. 2mal. 1mal.

3.

2mal.

2mal.

2mal. 1mal.

2mal.
Donstag.
by.

Weingarten.

Am nächstkommenden **Pfingstmontag**, den 12. d. M., findet im Gasthaus zum **Lamm** (Post) **Tanzbelustigung** statt, wozu hiemit ergebenst einladet, mit dem Bemerkten, daß bei ungünstiger Witterung für unentgeltliche Fahrgelegenheit vom und zum Bahnhose bestens gesorgt ist.

C. Teufel.

Codesanzeige.

Verwandten und Freunden bringen wir die Trauernachricht, daß unsere gute Mutter, Säckermeister **Ludwig Erhardt Wittwe, Wilhelmine geb. Unger**, gestern Abend nach 7 Uhr in ihrem 70. Lebensjahre sanft verschied.

Wir bitten um stille Theilnahme.
Karlsruhe, den 5. Mai 1856.

Die Hinterbliebenen.
Namens derselben:
M. Erhardt.

1mal.

Codesanzeige und Dankagung.

Freitag den 2. d. M. starb unser einziger Sohn an einem 5monatlichen Leiden in einem Alter von 28 Jahren und 14 Tagen, versehen mit den heiligen Sterbsakramenten.

Für die ehrenvolle Begleitung zu seiner Ruhestätte statten den herzlichsten Dank ab:

Karlsruhe, den 5. Mai 1856.

Die Eltern: **Fiala.**

1mal. &

Dankagung.

Für die vielfachen Beweise liebevoller, aufrichtiger Theilnahme während dem 14tägigen Leiden meiner nun in Gott ruhenden lieben unvergesslichen Gattin und Mutter, sowie für die ehrende Begleitung zur letzten Ruhestätte sage ich meinen innigsten Dank.

Robert Ostertag,
nebst drei unmündigen Kindern.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Graf v. Bombelles, k. k. öfter. General a. D. mit Gemahlin und Bed. v. Wien. Hr. Herrmann, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Riverra, Rent. v. Bamberg. Hr. Fenner, Kfm. v. Obersthausen.

Deutscher Hof. Hr. Müller, Kfm. v. Darmstadt.

Englischer Hof. Hr. v. Herrmann, Kfm. v. Bordeaux. Hr. Georges, Kfm. v. Hückeswagen. Hr. Meister, Kfm. v. Berlin. Hr. F. Dalle Aste, Part. v. Darmstadt. Hr. Wood, Rent. v. Manchester. Hr. Rödinger, mit Fam. v. Königsberg.

Erbrinzen. Hr. Blankenhorn, Rent. mit Bruder v. Mühlheim. Hr. Kleinschmidt, Fabr. v. Paris. Hr. Selinka, k. k. Oberlieutenant v. Rastatt. Hr. Jakobsohn, Kfm. v. Hamburg.

Goldener Adler. Hr. Lehrer, Kfm. v. Maulbronn. Hr. Streich, Doerjustizassessor v. Ellwangen. Hr. Scholer, Commis v. Fabr. Hr. Clert, Kfm. v. Pforzheim. Hr.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 6. Mai. II. Quartal. 57. Abonnementsvorstellung. **Czar und Zimmermann.** Komische Oper in 3 Aufzügen; Musik von A. Lortzing.

Donnerstag den 8. Mai. II. Quartal. 58. Abonnementsvorstellung. **Der Fechter von Ravenna.** Trauerspiel in 5 Akten.

Notizen für Mittwoch 7. Mai:

Karlsruhe, landwirthschaftl. Bezirksverein: Monats-Versammlung und Besprechung im landw. Garten, Nachmittags 2 Uhr.

" Gerichtstarator Herrenschmidt: Versteigerung einer Damen-Garderobe im Gasthaus zum König von Preußen; Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

4. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 1 1/2	27" 9,5"	West	unwölkt
12 " Mitt.	+ 9	27" 10"	Südwest	"
6 " Abds.	+ 7	27" 10"	"	Regen
5. Mai				
6 U. Morg.	+ 3	27" 9"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 7	27" 10"	"	"
6 " Abds.	+ 7	27" 10"	"	"

Getauft:

- 3. Mai. Luise Friederike, Vater Christoph Glasner, Bürger und Bierbrauer.
- 4. " Otto Gottlieb Christian, Vater Friedrich Mayer, Bürger und Hofbäcker.
- 4. " Karl Friedrich, Vater Karl Wilhelm Kiefer, Bürger und Hofbäcker.
- 4. " Pauline Henriette Maximiliane, Vater Karl Himmelheber, Bürger und Möbeltapezier.

Gebraut:

- 4. Mai. Ludwig Lautenschläger, Bürger und Leihhaus-controlleur hier, mit Sophie Friederike Josephine Marie Eisen von hier.

Todesfälle:

- 4. Mai. Wilhelmine, alt 70 Jahre, Wittwe des Säckermeisters Erhardt.
- 4. " Lisette, alt 48 Jahre, Wittwe des Metzgermeisters Dietrich.
- 4. " Henriette, alt 83 Jahre, Wittwe des Generals Eichrodt.
- 5. " Charlotte von Dürreim, ledig, alt 17 Jahre.

Mühlhäuser, Kfm. v. Göppingen. Hr. Inhof, Gastwirth und Hr. Rabus, Hauptlehrer v. Adelshofen. Hr. Wolf, Kfm. v. Bühl. Hr. Dransfeld, Kfm. v. Frankfurt.

Goldenes Kreuz. Hr. Friedberg, Kfm. v. Freiburg. Hr. Wechsler, Kaufm. v. Mainz. Hr. Bär, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Wagner, Fabr. v. Erfurt. Hr. Jung, Kfm. v. Barmen. Hr. Baron v. Roggenbach, Gutsbes. v. Freiburg. Hr. Scharpf, Part. v. Homburg. Hr. Isak, Kfm. v. Offenbach. Frau v. Müller v. Darmstadt.

Goldener Ochse. Hr. Escher, Kfm. mit Tochter v. Sonneberg. Hr. Wirth, Oberlieutenant v. Bruchsal. Hr. Wolf, Bijoutier v. Pforzheim. Hr. Kauf, Kfm. v. Eberfeld. Hr. Rühle, Kaufm. v. Basel. Hr. Weber, Kfm. v. Lachaurdefonds. Hr. Metzger, Kfm. v. Bächlingen. Hr. Thome, Lieutenant v. Rastatt.

In Privathäusern.

Bei Frau Groß Wittwe: Frl. Gleichmann v. Ueberlingen. — Bei Messerschmied Munding: Frl. Munding v. Ueberlingen.

Mit einer literarischen Beilage von A. Bielefeld in Karlsruhe.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

1mal.

by.

Müll

des
Wel
heim
offer
der
klein
enge
teter